

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESEN

Rec'd PCT/EP 23 MAR 2005

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

REC'D 10 JAN 2005

WIPO PCT

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts CONTEY PCTEP03/50698	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übersendung des internationalen vorläufigen Prüfungsberichts (Formblatt PCT/PEA/416)	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 03/50698	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 07.10.2003	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 10.10.2002
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK B65D19/44		
Anmelder CONTEYOR MULTIBAG SYSTEMS N.V.		

1. Dieser internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.



2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.

- ☒ Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PCT).

Diese Anlagen umfassen insgesamt 2 Blätter.

3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- I ☒ Grundlage des Bescheids
- II ☐ Priorität
- III ☐ Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- IV ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- V ☒ Begründete Feststellung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- VI ☐ Bestimmte angeführte Unterlagen
- VII ☐ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- VIII ☐ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Datum der Einreichung des Antrags 05.05.2004	Datum der Fertigstellung dieses Berichts 11.01.2005
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl Fax: +31 70 340 - 3016	Bevollmächtigter Bediensteter Bridault, A Tel. +31 70 340-3224 

I. Grundlage des Berichts

1. Hinsichtlich der **Bestandteile** der internationalen Anmeldung (*Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigelegt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)*):

Beschreibung, Seiten

1-7 in der ursprünglich eingereichten Fassung

Ansprüche, Nr.

1-10 eingegangen am 16.07.2004 mit Schreiben vom 09.07.2004

Zeichnungen, Blätter

1/25-25/25 in der ursprünglich eingereichten Fassung

2. Hinsichtlich der **Sprache**: Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache eingereicht; dabei handelt es sich um:

- ☐ die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (nach Regel 23.1(b)).
- ☐ die Veröffentlichungssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).
- ☐ die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht worden ist (nach Regel 55.2 und/oder 55.3).

3. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das:

- ☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.
- ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- ☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.
- ☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- ☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.
- ☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

4. Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- ☐ Beschreibung, Seiten:
- ☒ Ansprüche, Nr.: 11, 12
- ☐ Zeichnungen, Blatt:

5. ☐ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen.)

6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Feststellung | |
| Neuheit (N) | Ja: Ansprüche 1-10
Nein: Ansprüche |
| Erfinderische Tätigkeit (IS) | Ja: Ansprüche 1-10
Nein: Ansprüche |
| Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) | Ja: Ansprüche: 1-10
Nein: Ansprüche: |

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: DE 200 12 639 U

D2: DE 202 04 917 U

2. Das Dokument D1 wird als nächstliegender Stand der Technik gegenüber dem Gegenstand des Anspruchs angesehen. Es offenbart ein Gestell gemäß dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist somit neu (Artikel 33(2) PCT).

Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, daß die Verbindung der Querstreben zuverlässiger sein sollte.

Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung für diese Aufgabe vorgeschlagene Lösung beruht aus den folgenden Gründen auf einer erfinderischen Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT): im bekanntgewordenen Stand der Technik sind Rohrschellen für diesen Zweck nicht erwähnt. Aus D2 ist eine Rohrschelle bekannt, die aber zum Einstellen der Länge einer stangenartigen Vorrichtung dient. Die Verbindung zweier schwenkbarer Streben wird nicht behandelt.

3. Die Ansprüche 2 bis 10 sind vom Anspruch 1. abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: DE 200 12 639 U

D2: DE 202 04 917 U

2. Das Dokument D1 wird als nächstliegender Stand der Technik gegenüber dem Gegenstand des Anspruchs angesehen. Es offenbart ein Gestell gemäß dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist somit neu (Artikel 33(2) PCT).

Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, daß die Verbindung der Querstreben zuverlässiger sein sollte.

Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung für diese Aufgabe vorgeschlagene Lösung beruht aus den folgenden Gründen auf einer erfinderischen Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT): im bekanntgewordenen Stand der Technik sind Rohrschellen für diesen Zweck nicht erwähnt. Aus D2 ist eine Rohrschelle bekannt, die aber zum Einstellen der Länge einer stangenartigen Vorrichtung dient. Die Verbindung zweier schwenkbarer Streben wird nicht behandelt.

3. Die Ansprüche 2 bis 10 sind vom Anspruch 1. abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.

PCT/EP03/50698

ConTeyor Multibag Systems N.V.

5

Patentansprüche

1. Zusammenklappbares Gestell für die Aufnahme und den Transport von in dem Gestell aufzuhängenden Taschen, die ihrerseits für die Aufnahme von zu transportierenden bzw. aufzubewahrenden Gegenständen vorgesehen sind, mit einem Bodenteil und seitlichen Rahmenteilen, die an ihrem unteren Ende gelenkig mit dem Bodenteil verbunden sind und gegenüber dem Bodenteil aus einer zum Bodenteil senkrechten Position in eine zum Bodenteil im wesentlichen parallele Position um etwa 90° oder mehr verschwenkbar sind, wobei am oberen Endbereich der seitlichen Rahmentteile jeweils eine Querstrebe angelenkt ist, die in Richtung aufeinander zu parallel zum Bodenteil verschwenkbar sind und deren freie Enden im wesentlichen starr miteinander verbindbar sind, so daß die oberen Enden der Seitenteile durch die starr verbundenen und an den oberen Bereichen der Seitenteile angelenkten Querstreben auf einem durch die Querstreben definierten Mindestabstand gehalten werden, dadurch gekennzeichnet, daß die freien Enden der Querstreben im miteinander verbundenen Zustand ineinandergreifen und durch eine den Verbindungsbereich übergreifende Rohrschelle im wesentlichen starr zusammengehalten werden und daß die Seitenteile sich im aufgeklappten Zustand parallel zueinander und im wesentlichen senkrecht zum Bodenteil erstrecken, so daß gleichartige Gestelle mit miteinander ausgerichteten Seitenteilen aufeinander stapelbar sind.

2. Zusammenklappbares Gestell nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Rohrschelle an einer der beiden Querstreben federnd gehalten ist und in eine den Verbindungsbereich der Querstreben übergreifende Position vorgespannt ist.

3. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß zwischen den Seitenteilen mindestens zwei Bahnen aus einem flexiblen Material angeordnet sind, die miteinander und/oder mit sich zwischen benachbarten Bahnen erstreckenden Verbindungsbahnen Aufnahmeetaschen für Gegenstände definieren, wobei die flexiblen Bahnen sich im aufgeklappten Zustand des Gestells horizontal unter Spannung zwischen den Seitenteilen erstrecken.

4. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß bei den aufeinandergestapelten Gestellen die oberen freien Enden der Seitenteile jeweils durch die oberen Enden von Eckpfosten definiert werden und daß die Bodenteile ebenfalls Eckpfosten aufweisen, die bei aufgeklappten Seitenteilen mit den Eckpfosten der Seitenteile fluchten, wobei das untere Ende eines Eckpfostens des Bodenteils mit dem oberen Ende eines Eckpfostens eines Seitenteils bei aufeinandergestapelten Gestellen ineinandergreifen und so gegen seitliche Verschiebung gesichert sind.

5. Zusammenklappbares Gestell nach Anspruch 4, dadurch gekennzeichnet, daß die oberen Enden der Eckpfosten des Bodenteils ähnlich ausgestaltet sind wie die oberen Enden der Eckpfosten der Seitenteile und daß die Seitenteile so an den Eckpfosten der Bodenteile angelenkt sind, daß bei eingeklappten Seitenteilen die oberen Enden der Eckpfosten der Bodenteile freiliegen, so daß auch zusammengeklappte Gestelle verrutschungssicher aufeinander stapelbar sind.
6. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 4 oder 5, dadurch gekennzeichnet, daß eine der Querstreben parallel neben einem der Eckpfosten eines der Seitenteile verschwenkbar und an diesem arretierbar ist.
7. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß die durch die Seitenteile definierte Höhe des Gestells mindestens der Hälfte der durch den Abstand der aufgerichteten Seitenteile definierten Breite des Gestells beträgt.
8. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß an den Seitenteilen Spannvorrichtungen vorgesehen sind, durch welche sich zwischen den aufgerichteten Seitenteilen erstreckende flexible Materialbahnen unter Spannung gesetzt werden können bzw. deren Spannung erhöht werden kann.
9. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 1 bis 8, dadurch gekennzeichnet, daß die die Seitenteile definierenden Eckpfosten in Eckpfosten des Bodenteils gesteckt sind, deren Innenquerschnitt im wesentlichen dem Außenquerschnitt der Eckpfosten des Seitenteiles entspricht, wobei die Eckpfosten des Bodenteiles und die Eckpfosten des Seitenteiles zusätzlich durch eine Zapfen-Langloch-Verbindung miteinander verbunden sind, wobei in einer Position des Schwenkzapfens im Langloch die Eckpfosten der Seitenteile und der Bodenteile in Ausrichtung miteinander arretiert sind und in der anderen Position des Schwenkzapfens im Langloch die Eckpfosten der Seitenteile gegenüber den Eckpfosten des Bodenteiles verschwenkbar sind.
10. Zusammenklappbares Gestell nach einem der Ansprüche 1 bis 9, dadurch gekennzeichnet, daß die Anlenkstellen der Querstreben an den Seitenteilen so ausgestaltet sind, daß die Querstreben neben einem Mindestabstand gleichzeitig auch den Maximalabstand der Seitenteile definieren.

DOCUMENT SEPARATOR SHEET

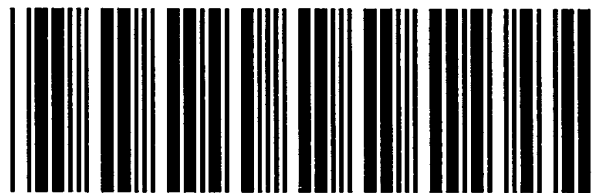
International Bureau Data Capture System



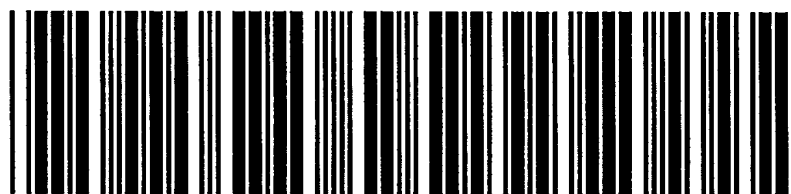
IPER

Recto

PCT/US2003/008131



0050001



US03008131

PCT

REC'D 10 JAN 2005

WIPO

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

(PCT Article 36 and Rule 70)

Applicant's or agent's file reference 8882RL\$/VB	FOR FURTHER ACTION See Notification of Transmittal of International Preliminary Examination Report (Form PCT/IPEA/416)	
International application No. PCT/US03/08131	International filing date (day/month/year) 14 March 2003 (14.03.2003)	Priority date (day/month/year) 14 March 2002 (14.03.2002)
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC IPC(7): G06F 17/60 and US Cl.: 705/10		
Applicant THE PROCTER & GAMBLE COMPANY		

- This international preliminary examination report has been prepared by this International Preliminary Examining Authority and is transmitted to the applicant according to Article 36.
- This REPORT consists of a total of 2 sheets, including this cover sheet.
☐ This report is also accompanied by ANNEXES, i.e., sheets of the description, claims and/or drawings which have been amended and are the basis for this report and/or sheets containing rectifications made before this Authority (see Rule 70.16 and Section 607 of the Administrative Instructions under the PCT).

These annexes consist of a total of ___ sheets.

- This report contains indications relating to the following items:

- I ☒ Basis of the report
- II ☐ Priority
- III ☐ Non-establishment of report with regard to novelty, inventive step and industrial applicability
- IV ☐ Lack of unity of invention
- V ☒ Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement
- VI ☐ Certain documents cited
- VII ☐ Certain defects in the international application
- VIII ☐ Certain observations on the international application

Date of submission of the demand 09 September 2003 (09.09.2003)	Date of completion of this report 03 December 2004 (03.12.2004)
Name and mailing address of the IPEA/US Mail Stop PCT, Attn: IPEA/US Commissioner for Patents P.O. Box 1450 Alexandria, Virginia 22313-1450 Facsimile No. (703)305-3230	Authorized officer Tariq Hafiz Telephone No. (703) 308-1113

I. Basis of the report**1. With regard to the elements of the international application:***

- ☒ the international application as originally filed.
- ☒ the description:
pages 1-25 as originally filed
pages NONE filed with the demand
pages NONE filed with the letter of _____.
- ☒ the claims:
pages 26-28 as originally filed
pages NONE as amended (together with any statement) under Article 19
pages NONE filed with the demand
pages NONE filed with the letter of _____.
- ☒ the drawings:
pages 1-2 as originally filed
pages NONE filed with the demand
pages NONE filed with the letter of _____.
- ☐ the sequence listing part of the description:
pages NONE as originally filed
pages NONE filed with the demand
pages NONE filed with the letter of _____.

2. With regard to the language, all the elements marked above were available or furnished to this Authority in the language in which the international application was filed, unless otherwise indicated under this item.

These elements were available or furnished to this Authority in the following language _____ which is:

- ☐ the language of a translation furnished for the purposes of international search (under Rule 23.1(b)).
- ☐ the language of publication of the international application (under Rule 48.3(b)).
- ☐ the language of the translation furnished for the purposes of international preliminary examination (under Rules 55.2 and/or 55.3).

3. With regard to any nucleotide and/or amino acid sequence disclosed in the international application, the international preliminary examination was carried out on the basis of the sequence listing:

- ☐ contained in the international application in printed form.
- ☐ filed together with the international application in computer readable form.
- ☐ furnished subsequently to this Authority in written form.
- ☐ furnished subsequently to this Authority in computer readable form.
- ☐ The statement that the subsequently furnished written sequence listing does not go beyond the disclosure in the international application as filed has been furnished.
- ☐ The statement that the information recorded in computer readable form is identical to the written sequence listing has been furnished.

4. ☐ The amendments have resulted in the cancellation of:

- ☐ the description, pages NONE
- ☐ the claims, Nos. NONE
- ☐ the drawings, sheets/fig NONE

5. ☐ This report has been established as if (some of) the amendments had not been made, since they have been considered to go beyond the disclosure as filed, as indicated in the Supplemental Box (Rule 70.2(c)).**

* Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to this report since they do not contain amendments (Rules 70.16 and 70.17).

** Any replacement sheet containing such amendments must be referred to under item 1 and annexed to this report.

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application No.
PCT/US03/08131**V. Reasoned statement under Rule 66.2(a)(ii) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement****1. STATEMENT**

Novelty (N)

Claims 10 YESClaims 1-9 and 11-16 NO

Inventive Step (IS)

Claims NONE YESClaims 1-16 NO

Industrial Applicability (IA)

Claims 1-16 YESClaims NONE NO**2. CITATIONS AND EXPLANATIONS**

Please See Continuation Sheet

Supplemental Box

(To be used when the space in any of the preceding boxes is not sufficient)

Claims 1-9 and 11-16 lack novelty under PCT Article 33(2) as being anticipated by Eldering (USPN 6,298,348).

As per claims 1, 14, and 15, Eldering discloses a test market system comprising: a virtual launch component capable of generating data regarding product choice probability (consumer profile including product preference vector, see figure 2C and figure 5), a transaction component capable of generating data regarding product repurchase (consumer profile including updating of the product purchase vector, see column 11, lines 7-17), and a marketing simulation component (consumer profiling system 500), wherein product choice probability and product repurchase data are input, and wherein said marketing simulation component contains an agent based model (heuristic rules to characterize consumer 100, see Figure 7) which utilizes product choice probability and product repurchase data.

As per claim 2, Eldering discloses product repurchase data comprising information regarding both product repurchase probability and frequency (probability the consumer will repurchase a product is updated in the product preference vector, via product ID 514, see column 10, lines 28-34 and 46-52).

As per claims 3 and 4, Eldering discloses the virtual launch and transaction components capable of exposing consumers to marketing materials (consumer profile server 130 and ad server 146 connected to profiling system 500).

As per claims 5 and 6, Eldering discloses the virtual launch executed via one or more interactive computer based systems, and the transaction component functionality provided using one or more interactive programmed computers (see figure 1A and 5).

As per claim 7, Eldering discloses the transaction component functionality provided using printed catalogues (generated via printer 164, see column 5, lines 50-54).

As per claim 8, Eldering discloses the system capable of modeling the market input of a competitive response selected from the group consisting of: issuing coupons, advertising, pricing specials, and end-aisle displays (pricing policy 570 and advertisement records 540, see figure 5).

As per claims 9 and 16, Eldering discloses a method of conducting a test market, comprising the steps of a) recruiting a representative plurality of consumers (see column 6, lines 9-16), b) providing the consumers with access to a virtual launch component (consumer profile server 130 via PC 104, see column 6, lines 37-44), c) gathering data regarding the product choice probability (product preference vector) of the consumer using the virtual launch component (information collected from via consumer ID 512, see column 10, lines 50-53), d) providing consumers access to a transaction component (consumer profile server 130), e) gathering repeat purchase data using the transaction component (information gathered via product ID 514 and entered into product purchase vector), f) inputting the choice probability data and the repeat purchase data into a marketing simulation component (consumer profiling system 500, see figure 5), and g) utilizing the marketing simulation component to model behavior using an agent based model (heuristic rule set, see column 12, lines 25-30).

As per claims 11-13, Eldering discloses steps b, d, and g accomplished by means of one or more computers (see figure 1A and 5).

Claim 10 lacks an inventive step under PCT Article 33(3) as being obvious over Eldering (USPN 6,298,348).

As per claim 10, Eldering does not explicitly disclose recruiting a second plurality of representative consumers between steps (c) and (d). However Eldering discloses consumer 100 agreeing to participate in consumer profiling system 500 (see column 6, lines 12-16), and it would have been obvious to one having ordinary skill in the art at the time the invention was made to include the recruiting consumers between steps c and d in Eldering, as in efficient way to recruit more consumers, in order to more accurately determine the

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application
PCT/US03/08131

Supplemental Box

(To be used when the space in any of the preceding boxes is not sufficient)

demographic characterization vector in Eldering (see figure 2A).

Claims 1-16 meet the criteria set out in PCT Article 33(4), and thus have industrial applicability because the subject matter claimed can be made or used in industry.